

Jahresbericht zum 31. Oktober 2020

Multi Flex+

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Multi Flex+

in der Zeit vom 1. November 2019 bis 31. Oktober 2020.

Hamburg, im Februar 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020	4
Vermögensübersicht per 31. Oktober 2020	7
Vermögensaufstellung per 31. Oktober 2020	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020

Anlageziele

Ziel des Investmentfonds ist es mit einer aktiven Strategie einen mittel- bis langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Um dieses Ziel zu erreichen, investiert das Sondervermögen flexibel in die Anlageklassen Aktien, Renten, alternative Investments und Kasse.

Der Fonds **Multi Flex+** ist ein Investmentfonds mit vermögensverwaltendem Ansatz. Das Anlagespektrum soll möglichst breit und flexibel sein. Somit kann in Investmentfonds und Wertpapieranlagen weltweit investiert werden. Währungsabsicherungen sind nicht vorgesehen. Um der Flexibilität Nachdruck zu verleihen, kann das Fondsmanagement grundsätzlich flexibel und je nach Marktsituation in Aktien, Renten, alternative Investments und Kasse investieren. Die gegebenen rechtlichen Anlagegrenzen müssen dazu eingehalten werden. Zielsetzung der Anlagestrategie ist es, durch aktives Management gezielt an globalen Marktentwicklungen teilzuhaben. In rezessiven Phasen (Wirtschaftsabschwüngen) können sicherheitsorientierte Anlageklassen zum Einsatz kommen, um die Risikoschwankungen möglichst gering zu halten und einen Werterhalt mittlere Sicht zu gewährleisten. Eine Absicherung von Marktrisiken durch derivative Instrumente ist ausdrücklich vorgesehen und soll in bestimmten Marktsituationen zum Einsatz kommen. Als Benchmark dient eine Indexzusammensetzung aus Aktien Global (60 %) und Renten Global (40 %). Das Fondsmanagement arbeitet jedoch nicht Benchmark orientiert und es soll somit auch kein Index nachgebildet werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Das Sondervermögen darf vollständig in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere investiert sein.

Verzinsliche Wertpapiere bis zu 75 %
Geldmarktinstrumente bis zu 75 %

Das Sondervermögen darf vollständig in Aktienfonds investiert sein.

Investmentvermögen, die überwiegend in Wertpapiere investieren, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind bis zu 75 %
Geldmarktfonds bis zu 75 %

Das Sondervermögen darf vollständig in Investmentvermögen ohne besondere Gewichtung (Mischfonds) investiert sein.

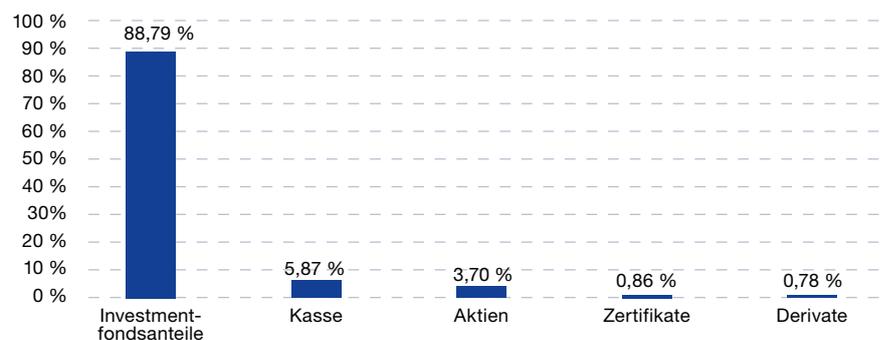
Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben. Derivate dürfen zu Absicherungs- und zu Spekulationszwecken erworben werden.

Das Marktrisikopotenzial beträgt maximal 200 %. Die Fondswährung lautet auf Euro.

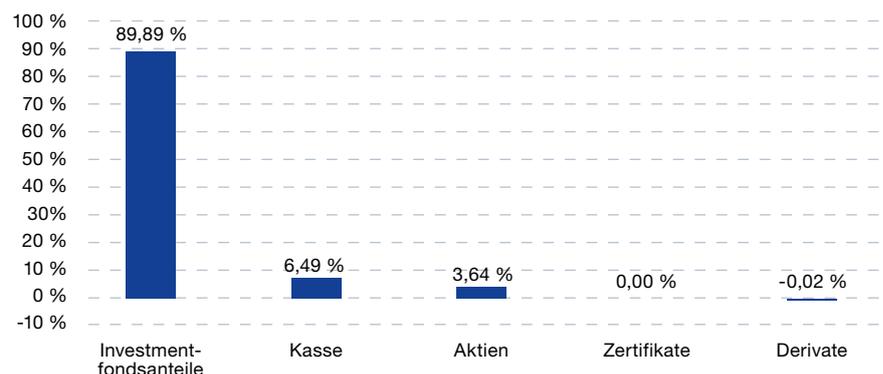
Portfoliostruktur

Das Segment der Investmentfondsanteile war während des gesamten Berichtszeitraums der bestimmende Anteil der Port-

Portfoliostruktur inkl. Derivate 31.10.2020



Portfoliostruktur inkl. Derivate 31.10.2019



foliostuktur. Die Quote lag im Minimum bei 76,82 % (31.03.2020) und im Maximum bei 90,87 % (30. Dezember 2019).

Sonstige für den Anleger wesentliche Hinweise

Das Sondervermögen wurde am 01.11.2018 aufgelegt. Das Portfoliomanagement für den MultiFlex+ ist seitdem an die R & M Vermögensverwaltung GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um ein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zugelassenes Institut.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Schadensfälle sind im Berichtszeitraum keine aufgetreten. Weitere wesentliche Ereignisse waren nicht zu verzeichnen.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Risikoanalyse

Im Berichtszeitraum verbuchte der MultiFlex+ eine Wertentwicklung von +3,76 %.

Die Volatilität im Geschäftsjahr betrug 11,02 %. Nachfolgend die Fondskennzahlen:

Anteilklasse	ISIN	Währung	Kennzahl	Ifd. Geschäftsjahr
Multi Flex+	DE000A2JQH06	EUR	Wertentwicklung	3,76 %
			Niedrigster Preis	92,89 €
			Höchster Preis	112,66 €
			Drawdown	-5,45 %
			Max. Drawdown	-17,55 %
			Bester Monat	3,55 %
			Schlechtester Monat	-10,24 %
			Anzahl Monate > 0	9
			Anzahl Monate < 0	3
			Standardabweichung	0,70 %
			Volatilität	11,02 %

Adressenausfallrisiken

Die vom MultiFlex+ gehaltenen Positionen bestehen überwiegend aus Investmentvermögen (88,8 %), sowie Bankguthaben (5,9 %). Ein Adressenausfallrisiko sehen wir bei diesen Investitionen nur sehr eingeschränkt.

3,7 % des Fondsvermögens sind in Einzelaktien investiert. Auch hier sehen wir aufgrund der Diversifikation über Länder, Branchen und Positionsgröße allenfalls ein Bonitätsrisiko.

Insgesamt waren zum Berichtsjahresende vier Positionen eröffnet, verteilt auf einen US Large Cap Titel mit einer Gewichtung von 2,4 %, sowie einen DAX Wert (0,6 %) und zwei deutschen Nebenwerten (0,3 % bzw. 0,4 %).

Der Einsatz von Future Positionen erfolgt ausschließlich über börsennotierte Instrumente.

Marktpreisrisiken /

Zinsänderungsrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung der globalen Aktienmärkte. Darüber hinaus wurden in geringem Rahmen noch Zinsänderungsrisiken eingegangen durch den Erwerb von Rentenfonds.

Währungsrisiken

Währungsrisiken ergeben sich indirekt durch Investments in Zielfonds, die in Anleihen und Aktien außerhalb des Euro-Währungsraumes investieren.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden.

Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiko Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jeder-

zeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses

Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des MultiFlex+ für den Berichtszeitraum betrug netto: -79.461,79 Euro.

Die realisierten Gewinne resultieren überwiegend aus der Veräußerung von Indexfutures. Für die realisierten Verluste sind ebenfalls im Wesentlichen die Veräußerungen von Indexfutures ursächlich.

Vermögensübersicht per 31. Oktober 2020

Fondsvermögen: EUR 12.520.916,97 (8.788.522,14)

Umlaufende Anteile: 117.541 (85.306)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.10.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	463	3,70	(3,68)
2. Zertifikate	108	0,86	(0,00)
3. Sonstige Wertpapiere	11.117	88,79	(88,68)
4. Derivate	98	0,78	(0,02)
5. Bankguthaben	767	6,12	(7,89)
II. Verbindlichkeiten	-32	-0,25	(-0,27)
III. Fondsvermögen	12.521	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Oktober 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Allianz	DE0008404005		STK	510	510	0	EUR 150,460000	76.734,60	0,61
Aves One AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A168114		STK	6.000	6.000	0	EUR 8,400000	50.400,00	0,40
Berkshire Hathaway	US0846707026		STK	250	0	0	EUR 170,860000	42.715,00	0,34
Evotec	DE0005664809		STK	1.500	1.500	0	EUR 22,730000	34.095,00	0,27
Berkshire Hathaway	US0846707026		STK	1.500	500	0	USD 201,490000	259.217,81	2,07
Zertifikate									
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0		STK	2.100	2.100	0	EUR 51,535000	108.223,50	0,86
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	571.385,91	4,55
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS B (Inst.)	DE000A1C5D13		ANT	22	5	0	EUR 19.642,020000	432.124,44	3,45
Artemis Fds(L)- US Ext.Alpha Act. Nom. I HGD EUR Acc. oN	LU1893893294		ANT	260.000	0	0	EUR 1,200600	312.156,00	2,49
BAKERSTEEL Gl.F.-Precious Met. Inhaber-Anteile A2 EUR o.N.	LU0357130854		ANT	460	120	0	EUR 481,850000	221.651,00	1,77
BSF EUROPEAN Absolut Return D2 (EUR)	LU0414666189		ANT	1.650	1.650	0	EUR 155,140000	255.981,00	2,04
COMGEST GROWTH-COM.GR.EUR.OPP. Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	IE00BHWQNN83		ANT	7.300	1.100	0	EUR 44,860000	327.478,00	2,62
DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.	LU0553171439		ANT	1.270	0	0	EUR 168,690000	214.236,30	1,71
DJE-Mittelstand & Innovation Namens-Anteile XP (EUR) o.N.	LU1227571020		ANT	1.450	1.450	0	EUR 193,220000	280.169,00	2,24
Earth Gold Fund UI	DE000A0Q2SD8		ANT	1.880	600	1.000	EUR 104,170000	195.839,60	1,56
Echiquier SICAV-ECHIQ.ENTREPR. Act.au Porteur C Cap. EUR o.N.	FR0011558246		ANT	1.530	620	0	EUR 242,700000	371.331,00	2,97
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile HT o.N.	LU1748854947		ANT	4.270	420	0	EUR 116,000000	495.320,00	3,96
FU Fonds - Multi Asset Fonds Inhaber-Anteile I o.N.	LU1102590939		ANT	610	240	0	EUR 916,530000	559.083,30	4,47
H20 ADAGIO Act. au Port. I EUR Acc. oN	FR0013534914		ANT	5	5	0	EUR 6.329,330000	31.646,65	0,25
H20 Allegro Act. au Port. RC (4 Déc.) o.N.	FR0013535713		ANT	3	3	0	EUR 9.524,200000	28.572,60	0,23
H20 Multibonds Act. au Port. I(C) EUR Dis. oN	FR0013535960		ANT	1	1	0	EUR 43.471,090000	43.471,09	0,35
H20 Multibonds Actions au Port.I-C 4Déc. o.N.	FR0010930438		ANT	1	0	0	EUR 151.936,790000	151.936,79	1,21
JPMorg.I.-Glob.Capital Appr.Fd Namens-Anteile C o.N.	LU0095623541		ANT	2.115	890	0	EUR 174,000000	368.010,00	2,94
Jupiter Gl.Fd.-J.Europ.Growth Namens-Ant. D EUR A Inc. o.N.	LU1074971026		ANT	26.250	12.500	0	EUR 17,400000	456.750,00	3,65
Lazard Gl.Inv.Fds-L.Rath.Alt. Reg. Shs A Hgd EUR Acc. oN	IE00BG1V1C27		ANT	3.180	3.180	0	EUR 111,114300	353.343,47	2,82
Mainfirst - Germany Fund X Dis.EUR	LU1004823800		ANT	1.800	1.800	0	EUR 78,550000	141.390,00	1,13
Man AHL Trend EUR I	LU0428380124		ANT	2.000	2.000	0	EUR 135,390000	270.780,00	2,16
Phaidros Funds - Balanced C	LU0443843452		ANT	1.675	500	0	EUR 204,090000	341.850,75	2,73
Quantex Fds-Quan.Global Val.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N.	LI0399611685		ANT	3.450	0	0	EUR 138,030000	476.203,50	3,80
Robeco Global Consumer Trends Actions Nom.I Cap. EUR o.N.	LU0717821077		ANT	638	120	0	EUR 478,290000	305.149,02	2,44

Vermögensaufstellung zum 31.10.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2020	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge			
SEB SICAV 2-SEB E.Eur.Sm&M.Cap Act. au Port. IC EUR Acc. oN	LU2030514413		ANT	2.720	2.720	0	EUR 80,147000	217.999,84	1,74
SQUAD-European Convictions Actions au Porteur I o.N.	LU1659686460		ANT	1.565	0	0	EUR 227,450000	355.959,25	2,84
SQUAD-GROWTH	LU1659686114		ANT	795	300	0	EUR 527,010000	418.972,95	3,35
STABILITAS-SILBER+WEISSMETALL. Inhaber-Anteile N o.N.	LU1731099971		ANT	1.410	1.760	1.100	EUR 178,260000	251.346,60	2,01
Vates - Parade Inhaber-Anteile I o.N.	LU1623840821		ANT	2.750	2.750	0	EUR 108,970000	299.667,50	2,39
Vontobel Fd.-mtx Sust.EM Lead. Actions Nom.I Cap.EUR o.N.	LU1626216888		ANT	2.215	0	0	EUR 126,750000	280.751,25	2,24
ÖkoWorld - Klima Inhaber-Anteile T o.N.	LU1727504604		ANT	2.500	2.500	0	EUR 99,140000	247.850,00	1,98
BlackRock SF-Emer.Mkts.Equ.St. Actions Nom. D2 USD o.N.	LU1321847714		ANT	2.100	800	0	USD 138,360000	249.201,08	1,99
F.T.I.Fds-Franklin Gl.Conv.Se. Namens-Anteile W(Acc.)USD o.N.	LU1626020710		ANT	32.600	0	0	USD 15,940000	445.682,92	3,56
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nominatives A USD o.N.	LU0552385295		ANT	5.330	2.050	0	USD 118,790000	543.034,18	4,34
Morgan Stanley Investment Funds US Growth Fund A	LU0073232471		ANT	2.560	650	0	USD 231,630000	508.574,81	4,06
Schroder ISF Asian Total Return C Acc	LU0326949186		ANT	1.200	425	0	USD 355,471200	365.852,26	2,92
SEILERN INTL FDS-Seil.America Reg.Shares USD U I o.N.	IE00B1ZBRP88		ANT	978	0	0	USD 354,860000	297.656,91	2,38
Summe der Investmentanteile							EUR	11.117.023,06	88,79
Summe Wertpapiervermögen							EUR	11.688.408,97	93,34
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
DAX Future 18.12.2020		XEUR	EUR	Anzahl -2				47.641,67	0,38
DAX Future 18.12.2020		XEUR	EUR	Anzahl -5				44.750,00	0,36
DAX Future 18.12.2020		XEUR	EUR	Anzahl -3				7.950,00	0,06
DAX Future 18.12.2020		XEUR	EUR	Anzahl -5				-2.125,00	-0,02
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	98.216,67	0,78
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	616.872,28				616.872,28	4,93
Bank: National-Bank AG			EUR	149.552,23				149.552,23	1,19
Summe der Bankguthaben							EUR	766.424,51	6,12
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-32.133,18			EUR	-32.133,18	-0,25
Fondsvermögen							EUR	12.520.916,97	100,2)
Anteilwert							EUR	106,52	
Umlaufende Anteile							STK	117.541	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 159.280.627,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.10.2020	
US-Dollar	USD	1,165950	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Krones	DE0006335003	STK	-	1.000	
Wirecard AG	DE0007472060	STK	1.050	1.250	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
BelleVue Fds (Lux)-BB Biotech Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0415392678	ANT	-	195	
DJE - Asien High Dividend XP	LU0374457033	ANT	-	1.093	
H20 ADAGIO Actions Port.Part I(C)(4 Déc.)	FR0010929794	ANT	-	5	
H20 Allegro Act. au Port. R-C(4 Déc.) o.N.	FR0011015460	ANT	-	3	
ETFX-DAX 2x Long Fund	DE000A0X8994	ANT	820	1.120	
L&G-L&G DAX Daily 2x Long UETF Registered Part.Shares o.N.	IE00B4QNH68	ANT	520	520	
LOYS Global MH	DE000A0H08T8	ANT	770	770	
Man Umbrella-Man AHL Trend Bearer Shares D EUR o.N.	LU0424370004	ANT	-	1.345	
RIM Global Bioscience Inhaber-Anteile B o.N.	LU0120651160	ANT	315	792	
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc EUR o.N.	LU0248183658	ANT	-	10.540	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			5.814,66
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			67.916,64

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. November 2019 bis 31. Oktober 2020

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	5.103,57
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-7.994,83*)
3. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	28.551,23
4. Sonstige Erträge	EUR	12.168,74
Summe der Erträge	EUR	37.828,71

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	494,48
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-201.973,27
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-5.945,73
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.182,36
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.424,48
6. Aufwandsausgleich	EUR	-29.037,92
Summe der Aufwendungen	EUR	-245.069,28

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -207.240,57

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	782.416,81
2. Realisierte Verluste	EUR	-861.878,60
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-79.461,79

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -286.702,36

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	986.252,75
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-203.510,52

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 782.742,23

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	496.039,87
--	------------	-------------------

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 7.994,83.

Entwicklung des Sondervermögens

	2020	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	8.788.522,14
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-31.835,17
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	3.346.236,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	3.605.301,69
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-259.065,69
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-78.045,87
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	496.039,87
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	986.252,75
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-203.510,52
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	12.520.916,97

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	129.897,38	1,11
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-286.702,36	-2,44
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	861.878,60	7,33
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-629.318,31	-5,35
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-67.527,44	-0,57
III. Gesamtausschüttung	EUR	8.227,87	0,07
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	8.227,87	0,07

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
01.11.2018	EUR	500,00	EUR 100,00
2019	EUR	8.788.522,14	EUR 103,02
2020	EUR	12.520.916,97	EUR 106,52

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 4.337.625,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	93,34
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,78

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,62 %
größter potentieller Risikobetrag	2,55 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,08 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,10
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

iBoxx EUR Corporates Clean Price Index in EUR	40,00 %
MSCI - World Index	60,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	106,52
Umlaufende Anteile	STK	117.541

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	3,11 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten	EUR	11.379,62
--------------------	-----	-----------

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS B (Inst.)	1,2500 %
Artemis Fds(L)- US Ext.Alpha Act. Nom. I HGD EUR Acc. oN	0,9000 %
BAKERSTEEL Gl.F.-Precious Met. Inhaber-Anteile A2 EUR o.N.	2,4000 %
BSF EUROPEAN Absolut Return D2 (EUR)	1,0000 %
COMGEST GROWTH-COM.GR.EUR.OPP. Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	1,5000 %
DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.	0,3000 %
DJE-Mittelstand & Innovation Namens-Anteile XP (EUR) o.N.	0,3000 %
Earth Gold Fund UI	2,2500 %
Echiquier SICAV-ECHIQ.ENTREPR. Act.au Porteur C Cap. EUR o.N.	2,3920 %
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile HT o.N.	0,9800 %
FU Fonds - Multi Asset Fonds Inhaber-Anteile I o.N.	0,7000 %
H2O ADAGIO Act. au Port. I EUR Acc. oN	0,3900 %
H2O Allegro Act. au Port. RC (4 Déc.) o.N.	1,6000 %
H2O Multibonds Act. au Port. I(C) EUR Dis. oN	0,7000 %
H2O Multibonds Actions au Port.I-C 4Déc. o.N.	0,7000 %
JPMorg.I.-Glob.Capital Appr.Fd Namens-Anteile C o.N.	0,7500 %
Jupiter Gl.Fd.-J.Europ.Growth Namens-Ant. D EUR A Inc. o.N.	0,7500 %
Lazard Gl.Inv.Fds-L.Rath.Alt. Reg. Shs A Hgd EUR Acc. oN	1,5600 %
Mainfirst - Germany Fund X Dis.EUR	0,7500 %
Man AHL Trend EUR I	2,5000 %
Phaidros Funds - Balanced C	0,1200 %
Quantex Fds-Quan.Global Val.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N.	1,2500 %
Robeco Global Consumer Trends Actions Nom.I Cap. EUR o.N.	0,8000 %
SEB SICAV 2-SEB E.Eur.Sm&M.Cap Act. au Port. IC EUR Acc. oN	1,2000 %
SQUAD-European Convictions Actions au Porteur I o.N.	1,5000 %
SQUAD-GROWTH	1,5000 %
STABILITAS-SILBER+WEISSMETALL. Inhaber-Anteile N o.N.	1,4000 %
Vates - Parade Inhaber-Anteile I o.N.	0,1600 %
Vontobel Fd.-mtx Sust.EM Lead. Actions Nom.I Cap.EUR o.N.	0,8300 %
ÖkoWorld - Klima Inhaber-Anteile T o.N.	1,9700 %
BlackRock SF-Emer.Mkts.Equ.St. Actions Nom. D2 USD o.N.	1,8500 %
F.T.I.Fds-Franklin Gl.Conv.Se. Namens-Anteile W(Acc.)USD o.N.	0,6000 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nominatives A USD o.N.	1,6000 %
Morgan Stanley Investment Funds US Growth Fund A	1,4000 %
Schroder ISF Asian Total Return C Acc	1,0000 %
SEILERN INTL FDS-Seil.America Reg.Shares USD U I o.N.	0,7500 %
Bellevue Fds (Lux)-BB Biotech Namens-Anteile I EUR o.N.	0,9000 %
DJE - Asien High Dividend XP	0,3000 %
H2O ADAGIO Actions Port.Part I(C)(4 Déc.)	0,3900 %
H2O Allegro Act. au Port. R-C(4 Déc.) o.N.	1,2000 %
ETFX-DAX 2x Long Fund	0,4000 %
L&G-L&G DAX Daily 2x Long UETF Registered Part.Shares o.N.	0,4000 %
LOYS Global MH	0,9000 %
Man Umbrella-Man AHL Trend Bearer Shares D EUR o.N.	2,5000 %
RIM Global Bioscience Inhaber-Anteile B o.N.	1,5000 %
Schroder ISF-Asian Opportun. Namensanteile C Acc EUR o.N.	0,7500 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 12.168,74 Kick-Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 939,48 Kosten für die Marktrisikomessung

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement R & M Vermögensverwaltung GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat von den handelsrechtlichen Vorschriften gemäß §§ 274a, 276, 288 und 326 bzw. 327 HGB Gebrauch gemacht.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	311.500
davon feste Vergütung:	EUR	251.500
davon variable Vergütung:	EUR	60.000
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 4

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie- und politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 04. Februar 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Multi Flex+ – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2019 bis zum 31. Oktober 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2019 bis zum 31. Oktober 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 5. Februar 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 24.100.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 267.959.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de